



Presseinformation zum Schuljahresbeginn 2025/26 an den Grund- und Mittelschulen im Landkreis München

Entwicklung der Schülerzahlen

Im Vergleich zum Schuljahresbeginn im Vorjahr sind die Schülerzahlen an den Grundschulen leicht zurückgegangen, an den Mittelschulen leicht gestiegen. Auch die durchschnittlichen Klassenstärken sind an den Grundschulen leicht zurückgegangen, während sie an den Mittelschulen leicht gestiegen sind. Insgesamt werden im Schuljahr 2025/26 an den Grund- und Mittelschulen im Landkreis München 18977 Schülerinnen und Schüler in 863 Klassen unterrichtet.

Grundschulen

Schuljahr	Klassen	Schüler	Klassenstärke
2024/25	649	14740	22,7
2025/26	645	14449	22,4

Mittelschulen

Schuljahr	Klassen	Schüler	Klassenstärke
2024/25	217	4310	19,9
2025/26	218	4528	20,8

Klassenleitungen

Trotz der weiterhin sehr angespannten Personalsituation konnten für das Schuljahr 2025/26 alle Klassen an den Grund- und Mittelschulen des Landkreises München mit einer Klassenleitung versorgt werden, die ein reguläres Lehramtsstudium absolviert hat. Der Pflichtunterricht kann flächendeckend gemäß der Stundentafel stattfinden, an vielen Schulen können zudem besondere Angebote durchgeführt werden.

Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter

An den Grund- und Mittelschulen beginnen auch in diesem Schuljahr Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter nach dem 1. Staatsexamen die zweite Phase der Ausbildung, die sehr praxisnah ausgerichtet ist. Im ersten Jahr unterrichten die angehenden Lehrkräfte eigenverantwortlich 8 Stunden, im 2. Jahr 15 Stunden und übernehmen dann in der Regel auch eine Klassenleitung. An zwei Tagen in der Woche besuchen die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter ein Ausbildungsseminar, in dem sie von erfahrenen Seminarleitungen intensiv auf ihren zukünftigen Beruf als Lehrkräfte vorbereitet werden. Am Ende der zweiten Ausbildungsphase steht das 2. Staatsexamen das neben anderen Prüfungsteilen auch die Lehrproben enthält.

Schulart	Lehramtsanwärter im ersten Jahr	Lehramtsanwärter im zweiten Jahr
Grundschule	49	35
Mittelschule	10	14

Dazu kommen für beide Schularten insgesamt 10 Fach- und Förderlehreranwärterinnen.



Zusätzliches Lehrpersonal

Für das kommende Schuljahr konnten für die Grund- und Mittelschulen im Landkreis München 133 zusätzliche Lehrkräfte mit insgesamt 1400 Wochenstunden eingestellt werden. Diese ergänzen die grundständig ausgebildeten Lehrkräfte und werden hauptsächlich in Förderangeboten sowie in Nebenfächern eingesetzt. Als Qualifikation muss dieser Personenkreis in der Regel ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit Bezug zum schulischen Fächerkanon nachweisen. Interessenten mit den entsprechenden Qualifikationen bewerben sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen beim Staatlichen Schulamt im Landkreis München.

Pädagogische Unterstützungskräfte

Pädagogische Unterstützungskräfte halten selbst keinen Unterricht. Vielmehr unterstützen sie Lehrkräfte, Beratungslehrkräfte und Schulpsychologen, aber auch Schulsozialpädagogen und ggf. weiteres pädagogisches Personal der Schule bei deren jeweiligen pädagogischen Aufgaben und werden von diesen bei ihrer Tätigkeit angeleitet. Zum kommenden Schuljahr wurden zusätzliche Stundenkontingente für Pädagogische Unterstützungskräfte zur Verfügung gestellt, sodass diese an weiteren Schulen zum Einsatz kommen können. Derzeit arbeiten im Landkreis München an 15 Schulen Pädagogische Unterstützungskräfte mit 125 Wochenstunden.

Im Laufe des Schuljahres können weitere Pädagogische Unterstützungskräfte eingestellt werden. Interessenten für diese Tätigkeit bewerben sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen beim Staatlichen Schulamt im Landkreis München.

Mobile Reserve

Für die Vertretung von im Laufe des Schuljahres ausfallenden Lehrkräften wurde eine Mobile Reserve im Umfang von 90 Lehrkräften bzw. 1410 Lehrerwochenstunden gebildet. In diesen Zahlen sind bereits 16 sogenannte „Nachrücker“ mit 206 Lehrerwochenstunden enthalten.

„Nachrücker“ sind Lehramtsstudentinnen und -studenten unterschiedlicher Semester oder mit erstem Staatsexamen, die bereits vor dem Referendariat zusätzliche praktische Erfahrungen an den Schulen sammeln möchten. Hierfür erhalten sie einen bis zum Schuljahresende befristeten Arbeitsvertrag. Lehramtsstudierende, die Interesse an der Tätigkeit als mobile Reserve haben, werden gebeten, sich beim Staatlichen Schulamt im Landkreis München zu bewerben.

Inklusion

Im Landkreis gibt es vier Grund- und Mittelschulen mit dem Schulprofil Inklusion, die Grundschule Taufkirchen am Wald, die Grundschule Unterschleißheim an der Ganghoferstraße, die Mittelschule Unterschleißheim sowie die Mittelschule Taufkirchen. Auch an alle anderen Grund- und Mittelschulen findet das Thema „Inklusion“ Berücksichtigung. Das Schulamt sowie die Schulen kooperieren eng mit den Sonderpädagogischen Förderzentren des Landkreises.

Ganztagsangebote

Ganztagsangebote in der kooperativen, gebundenen oder offenen Form stehen an vielen Grund- und Mittelschulen zur Verfügung. Nähere Informationen zu den Angeboten finden Sie auf der Homepage des Schulamts bzw. der einzelnen Schulen.

Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund

Im Schuljahr 2025/26 werden im Landkreis in 20 Deutschklassen insgesamt ca. 240 Schülerinnen und Schüler mit geringen Deutschkenntnissen beschult, die erst seit kurzer Zeit in Deutschland leben. Diese Klassen sind flächendeckend über den Landkreis verteilt und in den Jahrgangsstufen 5/6 schulartunabhängig an Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien eingerichtet. Schülerinnen und Schüler, die schon länger als ein Jahr in Deutschland leben und Förderbedarf im Bereich Deutsch haben, erhalten zusätzlichen Unterricht aus dem Budget DeutschPLUS. Der Anteil von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund variiert an den Schulen zwischen 10% und 85%.



Insgesamt werden im Landkreis München 576 Stunden DeutschPLUS unterrichtet.

Für Kinder, die vor dem Eintritt in die erste Klasse im September 2026 ihre Kenntnisse in der deutschen Sprache noch vertiefen sollen, gibt es an Grundschulen im Landkreis Vorkurse mit insgesamt 381 Wochenstunden (Vorjahr: 232 Wochenstunden).

Neue Schulleitungen

An den folgenden Schulen beginnen neue Schulleitungen ihren Dienst in dieser Aufgabe:

Schule	Schulleitung
Erich-Kästner-Grund- und Mittelschule Höhenk.-Siegertsbrunn	Janina Buchert
Grundschule Unterhaching an der Jahnstraße	Cornelia Klaus
Grund- und Mittelschule Kirchheim	Ariane Tronser
Grundschule Unterschleißheim an der Johann-Schmid-Straße	Sigrid Baumgartner
Grundschule an der Mitterfeldallee Unterföhring	Marion Schwarz
Keltengrundschule Aschheim	Daniela Maertsch

Schule	Stellvertretende Schulleitung
Grundschule Feldkirchen	Ingallill Kammerlander
Grundschule an der Mitterfeldallee Unterföhring	Maria Gerlspeck
Grundschule Putzbrunn	Carolin Stöckl
Grundschule Haar am Jagdfeldring	Harriet Ciavarella
Grundschule Ottobrunn Albert-Schweitzer-Str.	Julia Glawar

Internetauftritt des Staatlichen Schulamts im Landkreis München

Weitere Informationen zum Staatlichen Schulamt, zu den Grund- und Mittelschulen sowie den schulischen Unterstützungssystemen im Landkreis München finden Sie hier:

<https://schulamt.landkreis-muenchen.de/>

Schulpolitische Entwicklungen

Für allgemein gültige schulpolitische Entwicklungen zum kommenden Schuljahr beachten Sie bitte die Veröffentlichungen des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie der Regierung von Oberbayern.

München, 05.09.2025


Dr. Ulrich Barth